

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0397/09	Datum 18.08.2009
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	01.09.2009	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Finanz- und Grundstücksausschuss	21.10.2009	öffentlich	Beratung
Stadtrat	05.11.2009	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2008

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat nimmt den von Herrn Dr. Hans-Joachim Klemm, Wirtschaftsprüfer, geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss zum 31.12.2008 der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH zur Kenntnis.
2. Die Gesellschaftervertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH werden angewiesen:
 - den Jahresabschluss zum 31.12.2008 mit einer Bilanzsumme von 9.327.858,62 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 609.286,78 EUR festzustellen,
 - den Jahresüberschuss in Höhe von 609.286,78 EUR zur Umsetzung von investiven Leistungen lt. Investitionsplan bis 2013 in die Gewinnrücklage als zweckgebundene Rücklage einzustellen,
 - den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2008 zu entlasten,
 - dem Geschäftsführer, Herrn Dr. Perret, die Entlastung für das Geschäftsjahr 2008 zu erteilen,
 - zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2009 Herrn Dr. Hans-Joachim Klemm, Wirtschaftsprüfer, zu bestellen.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA		NEIN	X

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche Folgekosten/ Folgekosten ab Jahr	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirk- samkeit
Euro	Euro	Euro	Euro	

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:		
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
				Jahr	Euro			Jahr	Euro		
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr							
mit Euro				mit Euro							
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				Prioritäten-Nr.:							

federführendes/r II/01		Unterschrift Herr Koch
---------------------------	--	---------------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Herr Zimmermann
-----------------------------------	--------------	-----------------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.03.2010
-----------------------------------	------------

Begründung:

Der Wirtschaftsprüfer Dr. Hans-Joachim Klemm hat dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008 sowie dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH einen Bestätigungsvermerk erteilt (Anlage 3).

Grundsätzliche Feststellungen zur Lagebeurteilung und Risiken der künftigen Entwicklung der Gesellschaft

Bezüglich der Lagebeurteilung der Gesellschaft durch den Geschäftsführer verweisen wir auf die Anlage 1 zur Drucksache. Dort werden zusammengefasst die wirtschaftliche Lage und Entwicklung im Geschäftsjahr sowie die voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft, Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung dargestellt.

Stellungnahme des Abschlussprüfers zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung

„Ich vertrete die Auffassung, dass der Geschäftsverlauf so dargestellt wird, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.“

Der Lagebericht enthält ausreichende Erläuterungen über den voraussichtlichen Geschäftsverlauf sowie zu den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung.“

Analyse des Geschäftsjahres 2008/2007

1. Gewinn- und Verlustrechnung 2008

Die Umsatzerlöse in Höhe von 1.297 Tsd. EUR haben sich gegenüber dem Vorjahr um 68 Tsd. EUR verringert und setzen sich folgendermaßen zusammen:

	2008 (Tsd. EUR)	2007 (Tsd. EUR)
-Erlöse aus Eintrittsgeldern	979	1.011
-Erlöse Zoo-Shop	112	144
-Erlöse Besuchernebenleistungen	75	68
-Erlöse Führungen / Veranstaltungen	29	26
-Erlöse Drittgeschäfte	102	116
	-----	-----
	1.297	1.365

Ursächlich für den Umsatzrückgang ist die verringerte Besucherzahl gegenüber dem Vorjahr um 63 Tsd.

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 3.924 Tsd. EUR setzen sich folgendermaßen

zusammen:

	2008 (Tsd. EUR)	2007 (Tsd. EUR)
-Zuschuss Landeshauptstadt MD	3.400	3.400
-Zuschuss der Gemeinde Barleben	300	300
-Erträge aus der Auflösung der SP/ Invest.zuschüsse	38	36
-Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	39	15
-Spenden / Erbschaften	30	43
-Spenden / Erbschaften (zweckgebunden)	12	203
-Verrechnete sonstige Sachbezüge	7	3
-Erträge aus Anlageabgängen	1	2
-periodenfremde Erträge	31	1
-Erträge aus der Förderung von Investitionen	50	0
-Übrige	16	13
	-----	-----
	3.924	4.016

Gemäß § 6 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages verpflichten sich die Gesellschafter zur Sicherung der Liquidität der Gesellschaft zur jährlichen Bereitstellung von Betriebskostenzuschüssen bis zum Jahr 2013. Im Jahr 2012 erfolgt eine Evaluierung und Entscheidung durch den Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg betreffs der Höhe der jährlichen Betriebskostenzuschüsse für die Gesellschaft in den Jahren 2014 - 2025.

Der Materialaufwand in Höhe von 857 Tsd. EUR (Vorjahr 808 Tsd. EUR) beinhaltet die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren in Höhe von 726 Tsd. EUR und die Aufwendungen für bezogene Leistungen in Höhe von 131 Tsd. EUR.

Die Personalaufwendungen 2008 werden in Höhe von 2.681 Tsd. EUR ausgewiesen (Vorjahr 2.455 Tsd. EUR). Sie gliedern sich auf in Löhne und Gehälter in Höhe von 2.172 Tsd. EUR und in Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung in Höhe von 509 Tsd. EUR. Die Löhne und Gehälter enthalten neben den Entgelten für 59 Mitarbeiter (inklusive Geschäftsführer) Entgelte für Altersteilzeit in Höhe von 68 Tsd. EUR und Aufwendungen für die Zuführung Rückstellung für Altersteilzeit in Höhe von 27 Tsd. EUR.

Der Anstieg der Personalaufwendungen gegenüber dem Vorjahr ist vor allem auf die tariflich bedingten Lohn- und Gehaltssteigerungen zurückzuführen.

Die Abschreibungen betragen im Berichtsjahr 482 Tsd. EUR (578 Tsd. EUR). Die Abschreibungen werden nach der linearen Methode vorgenommen. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr in voller Höhe abgeschrieben.

Sonstige betriebliche Aufwendungen werden in Höhe von 586 Tsd. EUR (Vorjahr 832 Tsd. EUR) ausgewiesen. Sie setzen sich zusammen aus 33 Tsd. EUR Raum- und Grundstückskosten, 146 Tsd. EUR Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen, 40 Tsd. EUR Kfz-Kosten, 75 Tsd. EUR Werbekosten, 242 Tsd. EUR Verwaltungsaufwand und 50 Tsd. EUR Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten. Der Verwaltungsaufwand beinhaltet Kosten für Versicherungen, Beiträge, Gebühren und sonstige Abgaben, Porto, Telefon, Rechts- und Beratungskosten, Kosten für Mieten, Werkzeuge und Geldverkehr.

Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens in Höhe von 3 Tsd. EUR resultieren aus den Finanzanlagen (Bilanzposition Aktiva A.III), den Wertpapieren zur Insolvenzsicherung der Altersteilzeit.

Die sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge betragen im Berichtsjahr 104 Tsd. EUR (Vorjahr 92). Darauf entfallen 83 Tsd. EUR aus Verzinsung der noch ausstehenden Forderung der Gesellschaft in Höhe von 2.347 Tsd. EUR gegenüber der Gesellschafterin Landeshauptstadt Magdeburg (siehe dazu Erläuterung der Bilanzposition Aktiva B II/2 Forderungen gegen Gesellschafter).

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen in Höhe von 99 Tsd. EUR (Vorjahr 112 Tsd. EUR) sind Zinsen für ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von 2.113 Tsd. EUR, das als Übertragung einer Restschuld zum 01.01.2007 der Gesellschaft gewährt wurde. Diese Restschuld basiert als Teildarlehen auf einem bestehenden Schuldverhältnis der Landeshauptstadt Magdeburg gegenüber der Landesbank Baden-Württemberg und wurde durch die Umwandlung des vormals Eigenbetrieb Zoologischer Garten Magdeburg auf die ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH übertragen.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit wird in Höhe von 621 Tsd. EUR (Vorjahr 688 Tsd. EUR) ausgewiesen.

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von 10 Tsd. EUR betreffen die Körperschaftsteuer und den Solidaritätsbeitrag für die Bereiche Zoo-Shop, Parkplatz und Bollerwagenvermietung.

Die Sonstigen Steuern umfassen mit 1 Tsd. EUR Kfz-Steuern.

Das Jahresergebnis beträgt aus den vorstehend genannten Gründen 609 Tsd. EUR (Vorjahr 687 Tsd. EUR).

2. Bilanz zum 31.12.2008

Die Bilanzposition Aktiva A., Anlagevermögen, beträgt zum 31.12.2008 5.590 Tsd. EUR (Vorjahr 4.522 Tsd. EUR).

Zum 31.12.2008 werden *Immaterielle Vermögensgegenstände* (EDV-Programme) in Höhe 1 Tsd. EUR (Vorjahr 1 Tsd. EUR) ausgewiesen.

Zum 31.12.2008 werden *Sachanlagen* in Höhe 5.427 Tsd. EUR (Vorjahr 4.520 Tsd. EUR) ausgewiesen. Die Entwicklung der Sachanlagen im Geschäftsjahr stellt sich folgendermaßen dar:

	Stand	Zugang	Umbu- - chung	Abgang	Abschrei- - bungen	Stand
Angaben in Tsd. EUR	01.01.08					31.12.08
Grundstücke und Bauten	4.150	375	14	1	437	4.101
Techn. Anlagen und Maschinen	20	0	0	0	3	17

Betriebs- u.Geschäftsausstattung	209	34	37	1	34	245
Geleistete Anzahlungen im Bau	141	974	-51	0	0	1.064
Sachanlagen	4.520	1.383	0	2	474	5.427

Im Geschäftsjahr 2008 sind Zugänge bei den Sachanlagen in Höhe von 1.383 zu verzeichnen. Die laufenden Zugänge bei den *Grundstücken und Bauten* betreffen mit 375 Tsd. EUR die Übertragung von Grundstücken östlich der Straße am Vogelgesang und des Zoos durch die Landeshauptstadt (Stadtratsbeschluss-Nr. 2229-74(IV)08). Die unentgeltliche Übertragung der Grundstücke erfolgt gegen Einlage des Gesellschafters zum Vermögenswert lt. Gutachten vom 23.05.2008 in Höhe von 355 Tsd. EUR. Des Weiteren wurde Grunderwerbsteuer in Höhe von 20 Tsd. EUR aktiviert.

Die *Geleisteten Anzahlungen im Bau* entwickelten sich im Berichtsjahr folgendermaßen:

Angaben in Tsd. EUR	Stand 01.01.2008	Zugang	Abgang	Umbuchung	Endbestand 31.12.2008
Eingangs- und Verwaltungsgebäude	39	630	0	0	669
Außenanlage MEMA re.	0	0	0	0	0
Außenanlage MEMA li.	0	0	0	0	0
Africambo (Nashorn)	50	190	0	0	240
Africambo (Elefant)	22	0	0	0	22
Amamazonien (Südamerika)	30	87	0	0	117
Tierisch Nah Arena	0	15	0	15	0
Parkplatz	0	4	0	0	4
Mehrzweckgebäude	0	12	0	0	12
Umweltprojekt 01	0	36	0	36	0
Geleistete Anzahlungen im Bau	141	974	0	51	1.064

In der Bilanzposition Aktiva A. III. Finanzanlagen werden die Wertpapiere zur Insolvenzsicherung der Altersteilzeit ausgewiesen.

Die Bilanzposition Aktiva B., Umlaufvermögen, setzt sich aus den Vorräten (45 Tsd. EUR) und den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen (2.568 Tsd. EUR) zusammen. Die größte Position des Umlaufvermögens ist die Forderung gegen Gesellschafter in Höhe von 2.513 Tsd. EUR. In der Bilanz des Eigenbetriebes Zoo 2006 wurde eine Forderung des Eigenbetriebes gegen die Landeshauptstadt in Höhe von 2.348 Tsd. EUR ausgewiesen. Für die Jahre 2007 und 2008 erfolgte die Verzinsung des Betrages auf Basis der gleichen Konditionen wie bei der Vorgängerstruktureinheit Eigenbetrieb Zoo. Für das Jahr 2008 wurden Guthabenzinsen in Höhe von 83 Tsd. EUR ermittelt.

Die Position Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten (Bilanzposition Aktiva B. III.) beträgt zum 31.12.2008 1.119 Tsd. EUR (Vorjahr 1.308 Tsd. EUR).

Unter der Bilanzposition Aktiva C., Rechnungsabgrenzungsposten werden vor allem Versicherungsbeiträge, die das Folgejahr betreffen, ausgewiesen.

Auf der Passivseite der Bilanz wird in der Bilanzposition A. I. das Gezeichnete Kapital mit 25 Tsd. EUR ausgewiesen, es hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Unter der Bilanzposition Passiva A. II., Kapitalrücklage werden 4.526 Tsd. EUR (Vorjahr 4.171 Tsd. EUR) ausgewiesen.

Gemäß Beschluss des Stadtrates der Landeshauptstadt vom 10.11.2008 wurden zur vollständigen Umsetzung des Stadtratsbeschlusses zur DS 0277/06 weitere Grundstücke unentgeltlich an die GmbH übertragen. Die Grundstücke nebst aufstehenden Baulichkeiten wurden entsprechend dem Wertgutachten des Sachverständigenbüros Dr. Lindner vom 23.05.2008 mit einem Wert von 355 Tsd. EUR in die Kapitalrücklage eingestellt.

Die Position Gewinnrücklage (Bilanzposition Aktiva A. III.) in Höhe von 679 Tsd. EUR weist den Jahresüberschuss 2007 (687 Tsd. EUR) abzüglich dem Verlustvortrag 2007 (8 Tsd. EUR), der gemäß Ergebnisverwendungsbeschluss der Gesellschafterin zur Umsetzung von investiven Leistungen lt. Investitionsplan bis 2013 in die Gewinnrücklage als zweckgebundene Rücklage eingestellt wurde, aus.

Unter Passiva A. IV. wird der Jahresüberschuss des Berichtsjahres in Höhe von 609 Tsd. EUR (Vorjahr 687 Tsd. EUR) ausgewiesen.

Die Bilanzposition Passiva B. Sonderposten für Investitionszuschüsse (2008 = 397 Tsd. EUR/2007= 664 Tsd. EUR) beinhaltet Investitionszuschüsse für Anlagegegenstände, die analog den Abschreibungen aufgelöst werden, sowie eingegangene Spenden für im Geschäftsjahr noch nicht begonnene Bauvorhaben.

Unter der Bilanzposition Passiva C. Rückstellungen werden Steuerrückstellungen in Höhe von 102 Tsd. EUR (davon 94 Tsd. EUR Grunderwerbsteuer) und sonstige Rückstellungen in Höhe von 476 Tsd. EUR ausgewiesen. Die sonstigen Rückstellungen beinhalten vor allem (Positionen über 50 Tsd. EUR) die Rückstellung für Altersteilzeit (282 Tsd. EUR), Rückstellungen für Beweissicherung/Gutachterkosten für anhängige Rechtsstreitigkeiten um das Menschenaffenhaus (54 Tsd. EUR) und Rückstellungen für unterwegs befindliche Rechnungen (51 Tsd. EUR).

Die Bilanzposition Passiva D. Verbindlichkeiten, weist Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 51 Tsd. EUR, Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter in Höhe von 2.038 Tsd. EUR (siehe Erläuterung GuV-Position/Zinsen und ähnliche Aufwendungen) und sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 373 Tsd. EUR aus. Bei den sonstigen Verbindlichkeiten werden Verbindlichkeiten aus Spenden in Höhe von 279 Tsd. EUR ausgewiesen.

In der Bilanzposition Passiva E., Rechnungsabgrenzungsposten, wird die passive Rechnungsabgrenzung zum Verkauf der Jahreskarten 2008/2009 und für das Spendenaufkommen aus Tierpatenschaften 2008/2009 erfasst sowie Einnahmen aus einer Liefervereinbarung aus dem Jahr 2007 für die Jahre 2008-2010 gemäß vereinbartem Mindestumsatz abgegrenzt.

Feststellungen gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz ergab keine wesentlichen Beanstandungen.

Zusammenfassung

Der Aufsichtsrat nahm in seiner Sitzung am 10.06.2009 nach eingehender Prüfung den Jahresabschluss und den Lagebericht 2008 zustimmend zur Kenntnis. Er empfiehlt der Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss zum 31.12.2008 mit einer Bilanzsumme von 9.327.858,62 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 609.286,78 EUR festzustellen, den Jahresüberschuss in Höhe von 609.286,78 EUR zur Umsetzung von investiven Leistungen lt. Investitionsplan bis 2013 in die Gewinnrücklage als zweckgebundene Rücklage einzustellen. Weiterhin wird empfohlen, den Aufsichtsrat und den Geschäftsführer für das Berichtsjahr zu entlasten. Zum Wirtschaftsprüfer für das Jahr 2009 soll Dipl. Kaufmann Dr. Hans-Joachim Klemm, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, bestellt werden.

Das Dezernat Finanzen und Vermögen/Beteiligungsverwaltung schließt sich den Empfehlungen des Aufsichtsrates an, da gemäß § 3 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der gemeinnützigen Gesellschaft „Mittel der Gesellschaft nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden dürfen. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile und auch keine sonstigen Zuwendungen oder verdeckte Gewinnausschüttungen im Sinne des Steuerrechtes aus Mitteln der Gesellschaft erhalten.“

Das abschließende Prüfungsergebnis 2008 einschließlich des Bestätigungsvermerkes, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind als Anlagen beigelegt. Der Prüfungsbericht kann nach Absprache im Dezernat Finanzen und Vermögen/ Beteiligungsverwaltung eingesehen werden.

Anlagen:

- 1 Stellungnahme des Wirtschaftsprüfers zur Lagebeurteilung durch den gesetzlichen Vertreter
- 2 Beschlüsse des Aufsichtsrates zum Jahresabschluss 2008 und zur Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Jahr 2009
- 3 Bestätigungsvermerk
- 4 Bilanz zum 31.12.2008
- 5 Gewinn- und Verlustrechnung 2008
- 6 Lagebericht zum 31.12.2008
- 7 Feststellungen aus der Prüfung nach § 53 HGrG